

An: Pressestelle des Verwaltungsgerichts Berlin

Von: Christian Reimer, Redaktionsleitung Sentinel-Portal.com

Datum: 02.09.2026

Betreff: PRESSEANFRAGE [SP-VG-FLIESSBAND] – Strukturelle Fehler, Textbaustein-Justiz und prozessuale Unregelmäßigkeiten in der 27. Kammer

Sehr geehrte Damen und Herren der Pressestelle,

die Redaktion von Sentinel-Portal.com recherchiert aktuell zu strukturellen Mängeln, der wissentlichen Missachtung des rechtlichen Gehörs (Art. 103 GG) sowie möglicher Textbaustein-Justiz am Verwaltungsgericht Berlin, spezifisch in der 27. Kammer unter dem Vorsitzenden Richter Amelsberg.

Uns liegen mehrere Beschlüsse sowie eBO-Zustellprotokolle aus den Verfahren VG 27 L 280/26 bis 283/26 sowie 309/26, 316/26 und 317/26 vor, die gravierende justizielle Handwerksfehler und prozessuale Unregelmäßigkeiten belegen. Zur Wahrung der journalistischen Sorgfaltspflicht bitten wir um Stellungnahme zu folgenden Sachverhalten:

Blindes Copy-Paste von Antragsgegnern: Im Beschluss VG 27 L 316/26 wird auf Seite 1 als Antragsgegner korrekt das „Oberverwaltungsgericht Berlin-Brandenburg – Der Präsident –“ aufgeführt. In der juristischen Begründung auf Seite 3 desselben Beschlusses heißt es jedoch plötzlich, der Antrag richte sich „gegen das Land Berlin, vertreten durch den Präsidenten des Verwaltungsgerichts Berlin“. Wie erklärt das Präsidium des Verwaltungsgerichts diesen eklatanten inhaltlichen Widerspruch innerhalb eines amtlichen Beschlusses, der offenkundig auf den ungeprüften Einsatz fehlerhafter Textbausteine zurückzuführen ist?

Übernahme behördlicher Schutzbehauptungen als gerichtliche Feststellung: In den Beschlüssen (u.a. VG 27 L 317/26) hat das Gericht auf eine eigene rechtliche Prüfung des presserechtlichen Auskunftsanspruchs verzichtet und stattdessen wörtlich die Schutzbehauptung der Pressestelle des Kammergerichts (E-Mail von Frau Dr. Pape vom 31.07.2026) in den Beschluss kopiert, das Portal diene nur der „persönlichen Nachbereitung“. Entspricht es dem richterlichen Selbstverständnis am Verwaltungsgericht Berlin, Schriftsätze der Antragsgegnerin wörtlich als Begründung für die Abweisung von Eilanträgen zu übernehmen?

Verletzung der Sperrwirkung gem. § 47 ZPO: Am 10.08.2026 sowie am 11.08.2026 bestätigte VRi Amelsberg schriftlich den Eingang eines Befangenheitsgesuchs gegen ihn. Obwohl der Kläger einer Zurückstellung der Entscheidung formell widersprach, verfügte der abgelehnte Richter am 11.08.2026 unter Missachtung der gesetzlichen Sperrwirkung die Aktenabgabe an das OVG. Wie bewertet die Gerichtspräsidentin diesen offenkundigen Verstoß gegen prozessuale Grundregeln durch einen Vorsitzenden Richter?

Wir erwarten Ihre detaillierte und auf die konkreten Akteninhalte bezogene Stellungnahme bis zum 08.09.2026, 14:00 Uhr.

Mit besten Grüßen,

Christian Reimer

Sentinel-Portal.com

Journalist Reimer

Sentinel-Portal Presseanfrage

SENTINEL-PORTAL.COM | PRESS ID

Christian Reimer

Chefredakteur / Herausgeber

REDAKTION

Sentinel-Portal.com

SITZ

Berlin, Deutschland

AUSWEIS-NR.

SP-2026-CR-01

GUELTIG BIS

2027-12



Christian Reimer

Christian Reimer
Chefredakteur / Herausgeber

REDAKTIONELLE LEGITIMATION

Redaktionell taetig fuer Sentinel-Portal.com.

Der Ausweis dient der Identifikation gegenueber
Ansprechpartnern und Pressestellen.

Die journalistische Taetigkeit steht unter dem Schutz der
Pressefreiheit nach Art. 5 Abs. 1 Satz 2 GG.

Verifizierung: redaktion@sentinel-portal.com

Kein amtliches Identitaetsdokument.

